



Gemeindeverwaltung Welterod

Rathausstraße 3 • 56357 Welterod • Telefon: 06775 301 • E-Mail: welterod@vg-nastaetten.de

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Welterod

25. August 2026, um 19.30 Uhr

Sitzungsort: Bundeshaus, kleiner Saal

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.53 Uhr

I. Anwesende:

Vorsitzender:

Tobias Roth

(X) Ortsbürgermeister () Beigeordneter
() gew. Ratsmitglied (X) kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Peter Kern

Sascha Steeg

(X) gew. Ratsmitglied () kein gew. Ratsmitglied
(X) gew. Ratsmitglied () kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder:

Christian Schiffer, Pia Koch, Sebastian Krist, Timo Koch,
Andreas Lieblang, Michael Otto

Sonstige Personen:

3 Einwohner

II. Es fehlen:

Niemand

Tagesordnung:

- Siehe Anlage -

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Zur Sitzung wurden die Beigeordneten und Ratsmitglieder unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 20. August 2026 per E-Mail eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch

- Aushang an den Bekanntmachungstafeln am 20.08.2026
- Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ am 20.08.2026.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1:

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Termin nächste Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Termin für die nächste Sitzung wird festgelegt auf Donnerstag, den 30. September 2026, 19.30 Uhr, im Bundeshaus in Welterod, kleiner Saal.

Tagesordnungspunkt 2:

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 28.07.2026 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 3:

Einwohnerfragestunde

Zu den nachstehenden Themen wurden Fragen der Einwohner beantwortet und Anregungen entgegengenommen:

3.1 Anregung Lipporner Straße Geschwindigkeitsbegrenzung

Ein Anwohner berichtet, dass in der Lipporner Straße an der Schulbus-Haltestelle gefährliche Situationen entstehen und es wird eine Geschwindigkeitsbegrenzung in diesem Bereich angeregt.

Mülleimer Bushaltestelle wird für Hundekot missbraucht

Ein Mitbürger berichtet, dass der Mülleimer an der Bushaltestelle oft für Hundekotbeutel benutzt wird. Ratsmitglied Pia Koch regt an, im Bereich Am Turnplatz einen Hundestation mit Beuteln und Mülleimer zu installieren. Hierüber wird der Gemeinderat beraten.

Efeu Bundeshaus

Es erfolgt der Hinweis, dass die Wände des Bundeshauses tlw. mit Efeu zugewuchert sind. Der Ortsbürgermeister erläutert, dass dies in Kürze von der Gemeinde angegangen wird.

Tagesordnungspunkt 4:

Vorgehen zur Renovierung des Bundeshauses und Vergabe von Malerarbeiten

Zur Renovierung des Bundeshauses wurden je zwei Angebote zu den folgenden 4 Gewerken eingeholt.

- Schankraum Theke
- Fasslager großer Saal
- Fasslager kleiner Saal
- Ölkeller, Zwischenraum, MGV-Keller

Nach Beratung haben die Gewerke Schankraum und die beiden Fasslager Priorität. Die Renovierung des Schankraumes wird zeitnah zwischen der Welteroder Kerb Ende September und der ersten Theateraufführung Mitte November angestrebt.

Das Ratsmitglied Christian Schiffer verlässt den Sitzungssaal und nimmt wegen Befangenheit an der weiteren Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Da die beiden Angebote aufgrund unterschiedlicher Arbeitsschritte nicht direkt vergleichbar sind, soll die Fa. Landstreicher die Möglichkeit erhalten, ihr Angebot zu ergänzen.

Tagesordnungspunkt 5:

Vergabe von verkehrsplanerischer Leistung für Erschließung des Gewerbegebietes „Im Wiesborn“

Der Ortsbürgermeister erläutert den Sachverhalt wie folgt:

Der LBM bemängelt die Knotenpunktgeometrie und behinderten Sichtachsen der Kreuzung Rheingaustraße / Neuer Weg. Bei einem Ortstermin hat Herr Carsten Müller des LBM vorgeschlagen, mit einem verkehrsplanerischen Konzept die Zufahrt zu verbessern, indem eine Schleppkurve zulasten der Bushaltestelle hergestellt und die Fahrspur verbreitert wird. Dann würde der LBM dem Lösungsansatz zustimmen. Der Ortsbürgermeister wurde in der letzten Gemeinderatssitzung beauftragt, hierzu zwei Angebote einzuholen. Diese liegen nun vor.

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat, den Bürgermeister zu ermächtigen, das Ingenieurbüro Ludwig, Nastätten, mit der Erstellung eines verkehrsplanerischen Konzepts für die Zuwegung zum Gewerbegebiet „Im Wiesborn“ gemäß Angebot vom 24.08.26 mit einem Honorar von 2.936,33 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 6:

Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung von Bechern für die Kerbejugend

Die Kerbeogesellschaft Welterod hat mit Schreiben vom 09.08.26 einen Antrag auf Anschaffung von 300 Stück Mehrwegbechern bei der Ortsgemeinde Welterod gestellt. Der Kerbeogesellschaft liegt ein Angebot des Herstellers Cupstorys GmbH über einen Stückpreis von 0,81 € netto / 0,96 € brutto vor.

Da die Gemeinde Welterod bereits 0,25 Ltr. Becher im Bestand hat, soll zunächst geklärt werden, ob diese ausreichend sind. Grundsätzlich möchte die Gemeinde die Kerbejugend unterstützen. In welcher Form dies erfolgen kann, soll in einem Gespräch mit der Jugend abgesprochen werden. Daher wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 7: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Förderung von Ausbildungskosten der Freiwilligen Feuerwehr Welterod

Der Ortsbürgermeister informiert den Rat über einen Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Welterod zur Finanzierung der Kosten für ein Tagesseminar des Anbieters @fire zur Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden. Diese Fortbildung ist aufgrund der steigenden Anzahl von Vegetationsbränden in trockenen Sommern wichtig, zumal neue Erkenntnisse von Einsatztaktiken vorliegen, die intern nicht geschult werden können. Eine Schwerpunktausbildung durch die Verbandsgemeinde ist nicht vorgesehen.

Die Lehrgangskosten belaufen sich insgesamt auf 2.500 €, die Feuerwehr beantragt einen Zuschuss von 1.666 €. Die Kursgröße beträgt 30 Plätze, die die Einheit Welterod nicht komplett füllen kann. Deshalb werden die übrigen Plätze an die Nachbarwehren Lipporn und Strüth gegeben, die ihre Kosten anteilig selbst dazu beitragen.

Nun verlassen die Ratsmitglieder Sascha Steeg, Sebastian Krist, Tobias Roth und Michael Otto wegen Befangenheit den Sitzungstisch und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil. Der erste Beigeordnete Peter Kern übernimmt den Vorsitz.

Nach Beratung wird beschlossen, der Freiwilligen Feuerwehr Welterod einen Zuschuss für die beantragten Fortbildungskosten in Höhe von 1.666 € zu zahlen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 8:

Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung schwarzes Brett und Aushangkasten

Die beiden Aushangkästen und die Plakatwand „schwarzes Brett“ an den Bushaltestellen sind marode.

Nach Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, eine Aushangtafel zum Preis von bis zu 1.000 € brutto anzuschaffen, die seitlich an dem Bushäuschen an der Bushaltestelle Rheingaustraße angebracht werden soll. Außerdem soll dort das vorhandene schwarze Brett gegen ein neues ausgetauscht werden, dessen neuer Standort links neben dem Briefkasten sein soll. Diese Aufgabe wird von der neu gegründeten ehrenamtlichen Verschönerungsgruppe „W-Team“ ausgeführt. Die Schautafel an der Bushaltestelle Lipporner Straße wird entfernt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 9:

Vorplanung für 75-Jahrfeier Bundeshaus & Fest der Welteroder Bürger 2027

Der Ortsbürgermeister schlägt verschiedene Veranstaltungsmöglichkeiten vor.

Nach Beratung soll es eine Vormittagsveranstaltung für die Welteroder Bürger geben mit ca. 30 Minuten Historie, Aktuellem aus dem Dorf und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm für Alt und Jung. Der Termin ist für Oktober angedacht.

Tagesordnungspunkt 10:

Verschiedenes

10.1 Informationen über Umsetzung von Beschlüssen

Der Ortsbürgermeister informiert über den aktuellen Stand folgender Projekte, die in den letzten Sitzungen beschlossen wurde:

- Wasserrecht Zisterne ist geklärt.
- Arbeitsgruppe zur Dorfverschönerung, das „W-Team“ besteht aktuell aus 7 Personen. Erste Arbeiten sind erfolgt.
- Rasenmäher ist angeschafft.
- Sinnesbank unter dem Friedhof steht.
- Erweiterung Fitnesspark: Fundamente sind fertig. Montage erfolgt vermutlich innerhalb der nächsten 1 bis 2 Wochen.
- Einlagerung der Sportgeräte FSV im Bundeshaus: Termin mit dem FSV ist vereinbart.
- Fotowettbewerb: Wurde gut angenommen. 10 Personen haben ca. 70 Fotos eingereicht.
- Brötchenservice läuft mit 18 bis 20 Bestellungen wöchentlich.

10.2 Aktueller Stand zur WEA 1

Der Ortsbürgermeister informiert über den aktuellen Stand der Arbeiten zur Errichtung des Windrades. Wegen Niedrigwasser kommt es zu Verzögerungen. Der Turm liegt zurzeit in Cuxhaven und die Rotorblätter in Bremerhaven. Laut Auskunft der Fa. Abo Energy ist das Bundesland Schleswig-Holstein träge mit Genehmigungen von Schwertransporten, so dass es schwierig ist einen im bisherigen Zeitrahmen liegenden Transport zu organisieren. Die Kosten, die durch die Verzögerung entstehen, trägt die Herstellerfirma der Windenergieanlage (Nordex).

10.3 Aktueller Stand zur WEA 2:

Mit dem Eingang der positiv beschiedenen Baugenehmigung wird im September gerechnet, teilt der Projektierer von AboEnergy mit. Momentan sei jedoch unklar, ob der Bau der Anlage wegen der aktuell politisch verursachten Verschlechterung der Wirtschaftlichkeit durch Gesetzesänderungen weiterhin möglich ist. Hier sei die weitere politische Entwicklung entscheidend.

10.4 Zustand der L 333 und L 336, Vorstoß Harald Orthey

Der Ortsbürgermeister informiert über eine Möglichkeit nicht priorisierte Landstraßen in schlechtem Zustand zu sanieren. Die oben genannten Straßen (Welterod-Lipporn & Strüth-Zorn) sind dringend sanierungsbedürftig, werden jedoch nach Auskunft des LBM aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens auch in ferner Zukunft nicht berücksichtigt. Ein Vorstoß von Harald Orthey, durch den VG-Bürgermeister Jens Güllering an die Ortsbürgermeister herangetragen, könnte durch Vorsprache beim rheinland-pfälzischen Verkehrsminister über ein Sonderprogramm zur zügigeren Sanierung verhelfen. Die Bürgermeister der Vogtei haben diesbezüglich starkes Interesse signalisiert und auf die Dringlichkeit hingewiesen.

10.4 Trödel aus dem Bundeshaus

Von einem Einwohner wurde angeregt, die alten, tlw. antiken Dinge, die im Bundeshaus gelagert werden, zu verkaufen. Es gibt Freiwillige, die die Sachen sichten und eine Auswahl treffen würden, was abgegeben werden kann, ohne für das Dorf historisch relevante Dinge zu verkaufen.

Nach Beratung soll zunächst eine Sichtung und Auswahl der Teile erfolgen. Sodann wird entschieden, wie die Sachen verwertet werden sollen. Denkbar wäre z. B. der Verkauf oder die Weitergabe an interessierte Welteroder Bürger.

10.5 Beschilderung Bundeshaus

Der Ortsbürgermeister stellt einen Entwurf eines Schildes vor zur Beschriftung des Bundeshauses über der Eingangstür, ergänzt durch weitere Vorschläge von dem Ratsmitglied Christian Schiffer.

Nach ausführlicher Beratung werden zunächst andere Möglichkeiten (z. B. Wandbeschriftung, Buchstaben aus Metall oder Schmiedeeisen o. a.) zusammengetragen.

10.6 Vogteiwanderweg

Der Ortsbürgermeister informiert über den aktuellen Sachstand bezüglich der Änderung des Wegeverlaufs des Vogteiwanderweges.

10.7 Zisternen im Dorf

Der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten informieren über den aktuellen Zustand der Zisternen im Dorf.

Ende des öffentlichen Teils um 21.24 Uhr.

gez. Roth

Tobias Roth
(Vorsitzender)

gez. Koch

Pia Koch
(Schriftführerin)